



BIRKENFELD A K T U E L L

GEMEINDE



Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Birkenfeld

Freitag, 17. Mai 2019

Einzelpreis € 0,60

Nummer 20

Hauensteiner
Schusterpfad



Ortsgruppe Birkenfeld

Einladung

zur Pfalzwanderung

Hauensteiner Schusterpfad

Samstag, 25. Mai 2019



NaturFreunde Birkenfeld
da[s] sind wir.

Anfahrt mit ÖPNV

Treffpunkt:

07:50 Uhr Marktplatz Birkenfeld

Rückkehr: ca. 19:00 Uhr

Gäste
 willkommen!

Notdienste

Allgemeinärztlicher Notfalldienst

für Birkenfeld, Gräfenhausen und Obernhäusen
Öffnungszeiten – Jede Woche nach Praxisschluss!
Die Notfallpraxis der Pforzheimer Ärzteschaft e.V. hat eine einheitliche, kostenfreie Telefonnummer: 116 117

- **Siloah St. Trudpert Klinikum**
Wilferdinger Straße 67 · 75179 Pforzheim
(Erw.) Mo., Di., Do., 19.00 – 24.00 Uhr
Mi., 14.00 – 24.00 Uhr, Fr., 16.00 – 24.00 Uhr
Samstag, Sonntag und jeden Feiertag 8.00 – 24.00 Uhr
- **Helios Klinikum Pforzheim**
Kanzlerstraße 2 – 6 · 75175 Pforzheim
(Erw.) Mo., Di., Do., Fr., 19.00 – 24.00 Uhr
Mi., 14.00 – 24.00 Uhr,
Samstag, Sonntag und jeden Feiertag 8.00 – 24.00 Uhr
- **Helios Klinikum Pforzheim (NOK)**
Kanzlerstraße 2 – 6 · 75175 Pforzheim
(Kinder) Mi., 15.00 – 20.00 Uhr, Fr. 16.00 – 20.00 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertag 8.00 – 20.00 Uhr
Telefonische Terminabsprache sinnvoll: Telefon 07231/969 2969
- **Enzkreis-Kliniken Neuenbürg**
Marzeller Straße 46 · 75305 Neuenbürg
(Erw.) Mo., Di., Do., 19.00 – 23.00 Uhr
Mi., 14.00 – 23.00 Uhr, Fr. 16.00 – 23.00 Uhr
Samstag, Sonntag und jeden Feiertag 8.00 Uhr bis 23.00 Uhr,

Weitere und ausführliche Informationen finden Sie im Internet unter: www.notfallpraxis-pforzheim.de

Sollte es Ihnen aufgrund der Schwere der Erkrankung nicht möglich sein, eine der Notfallpraxen aufzusuchen, werden Sie durch einen Arzt des Fahrdienstes zuhause medizinisch versorgt. Alle dringend notwendigen Hausbesuche werden vom Ärztlichen Fahrdienst der Notfallpraxen in Pforzheim übernommen.

Kostenfreie Online-Sprechstunde

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter
0711 96589700 oder docdirekt.de

Der Allgemeinärztliche Notfalldienst

d.h. die Notfallpraxen und der Fahrdienst, ist unter der folgenden kostenfreien Rufnummer erreichbar:

116 117

Der Kinderärztliche Notfalldienst/Enzkreis:

0 180 6 0723 11

In lebensbedrohlichen Situationen

die sofortige Hilfe erfordern, verständigen Sie bitte sofort den Rettungsdienst/ bzw. Notarzt unter der

Notrufnummer 112

Enzkreis-Kliniken Neuenbürg

Zentrale: 0 70 82 / 7 96-0 (rund um die Uhr)
Chirurgische Klinik: 0 70 82 / 7 96-522 36
Medizinische Klinik: 0 70 82 / 7 96-522 76
Institut für Anästhesiologie: 0 70 82 / 7 96-0

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst für Pforzheim und Umgebung ist zu erreichen beim DRK unter:

0621 3800807

Für den zahnärztlichen Bereitschaftsdienst wenden Sie sich bitte an die Kassenzahnärztliche Vereinigung Baden-Württemberg: <http://www.kzvbw.de/>

Tierärztlicher Notdienst

Wenn der Haustierarzt nicht erreichbar ist.

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst für Pforzheim und Umgebung ist zu erreichen unter:

07231 1332966

Apotheken Bereitschaftsdienst

jeweils von 8.30 Uhr – 8.30 Uhr

Samstag, 18.05.2019:

- Schlössle-Apotheke, Pforzheim, Westliche 80 (in der Schlössle Galerie), Tel. **07231 / 4 24 64 20**

Sonntag, 19.05.2019:

- Apotheke am Markt, Pforzheim, (Brötzingen-Fussgängerzone), Westliche 350, Tel. **07231 / 45 13 83**

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Birkenfeld

Rathaus Birkenfeld

Tel. 0 72 31 / 48 86-0, E-Mail: gemeinde@birkenfeld-enzkreis.de

Montag & Dienstag 8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Donnerstag 8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr

Freitag 8.00 – 13.00 Uhr

Bitte beachten: Um unnötige Wartezeiten zu vermeiden, bitten das Bauamt, Standesamt und die Renten- und Wohngeldstelle um eine vorherige telefonische Terminabsprache.

Rathaus Gräfenhausen, Tel. 0 70 82 / 30 21

In der Regel jeden letzten Donnerstag im Monat, jedoch nur **nach vorheriger Ankündigung im amtlichen Mitteilungsblatt:** 10.00 – 11.30 Uhr zur Sprechstunde des Bürgermeisters

Wichtige Rufnummern

Feuerwehr: Notruf 112

Kommandant, Frank Oelschläger 0 72 31 / **48 26 29**

Abt.-Kdt. Birkenfeld Marc Ochner 0 72 31 / **48 04 29**

Abt.-Kdt. Gräfenhausen Jakob Bauser 0 70 82 / **41 69 767**

Notarztwagen / Rettungswagen: Notruf 112

Notruf der Rettungsleitstelle des DRK Pforzheim-Enzkreis e. V. **112**

Krankentransporte: 19222

Behinderten-Fahrdienst:

Lebenshilfe Pforzheim 0 72 31 / **60 95-222**

Polizei: Notruf 110

Polizeiposten Birkenfeld 0 72 31 / **47 18 58**

wenn nicht erreichbar → Polizeirevier Neuenbürg 0 70 82 / **7 91 20**

Gasversorgung: Störung 0 72 31 / 39 38 37 o.

Gasv. Pforzheim Land GmbH (Tag und Nacht) **08 00/7 97 39 38 37**

Stromversorgung:

EnBW Regionalzentrum Nordbaden, Ettlingen 0 72 43 / **1 80-0**

Netze BW GmbH Störungsmeldestelle – Strom **08 00 / 3 62 94 77**

EnBW Servicetelefon **08 00 / 9 99 99 66**

Wasserversorgung:

während der üblichen Dienstzeit (Rathaus) 0 72 31 / **48 86-43**

außerhalb der Dienstzeit (Bauhof) 0 72 31 / **48 20 00**

Impressum

Amtliches Mitteilungsblatt - Amtsblatt der Gemeinde Birkenfeld

Herausgeber: Gemeinde Birkenfeld

Verlag: evimedia Inh. Elvira Kälber, Martin-Luther-Str. 1, 75217 Birkenfeld, T 07231 4556717, www.evimedia.de, mail@birkenfeldaktuell.de

Druck: Blaich Druck, Herrenalber Str. 85, 75334 Straubenhardt-Conweiler

Verantwortlich für den amtlichen Teil und andere Veröffentlichungen der Gemeinde Birkenfeld:

Bürgermeister Martin Steiner oder sein Vertreter im Amt Tobias Haß, T 07231 4886-12 Marktplatz 6, 75217 Birkenfeld, www.birkenfeld-enzkreis.de, gemeinde@birkenfeld-enzkreis.de

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Evi Kälber, evimedia-Verlagsleitung

Soziale Dienste

Wohnstift und Pflegeheim Birkenfeld

Dietlinger Straße 138, Anträge und Informationen zur stationären Pflege und Kurzzeitpflege: Tel. 072 31/455 74-0, Fax 072 31/455 74-74, pflgeheim.birkenfeld@udfm.de

Tagespflege Birkenfeld

Dietlinger Straße 111, Anmeldungen können über das Pflegeheim gemacht werden oder direkt: Tel. 072 31/41 99 400

Diakoniestation Birkenfeld

Kirchweg 1, 75217 Birkenfeld, Tel. 072 31/133 91 01

Kranken- und Altenpflege, hauswirtschaftliche Versorgung, Nachbarschaftshilfe Birkenf., Hausnotruf und Essen auf Rädern: Sprechzeiten: Mo. – Fr. 11.00 – 12.30 Uhr u. n. Vereinbarung. Auch am Wochenende wird der automatische Anrufbeantworter regelmäßig abgehört.

Beratungsstelle für Hilfen im Alter

Beratung über Unterstützungsangebote (Pflegedienste, Tagespflege, Pflegeheime u.a.) und über sozialrechtliche/finanzielle Hilfen (Pflegeversicherung, Schwerbehindertenausweis, Sozialhilfe, Vollmacht u.a.) Gesprächskreis für pflegende Angehörige. Die Beratung ist kostenlos. Christiane Roth, Kirchweg 1, 75217 Birkenfeld, bha@diakoniestation-neuenbuerg.de
Beratung im Büro und Hausbesuche nach telefonischer Vereinbarung
Telefonische Sprechzeiten Mi 9 – 11 Uhr, Fr 9 – 11 Uhr
Tel.07231-1339 125

Telefonseelsorge: 08 00 / 1 11 01 11

Mobiler sozialer Dienst und hauswirtschaftliche Hilfen:
Deutsches Rotes Kreuz 0 72 31 / 373-285

Soziale Dienste Pforzheim/Enzkreis gGmbH (früher AWO) 0 72 31 / 1 44 24-16

Essen auf Rädern:
Deutsches Rotes Kreuz 0 72 31 / 373-240

Soziale Dienste Pforzheim/Enzkreis gGmbH (früher AWO) 0 72 31 / 1 44 24-17

Ambulanter Hospizdienst westlicher Enzkreis e.V.

Verein für Lebensbeistand und Sterbebegleitung.
Psychosoziale Begleitung, Palliative Beratung. Ansprechp.: Heidi Kunz
Tel. **072 36 / 279 9910** oder **0 162/968 4052**, Ute Sickingen Tel. **072 36 / 279 9897**. E-Mail: info@hospizdienst-westlicher-enzkreis.de, <http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de>

Adresse: Ettlinger Str. 15, 75210 Keltern (Ellmendingen), Eingang Römerstraße.

Sterneninsel e.V.: Ambulanter Kinder & Jugendhospizdienst für Pforzheim & Enzkreis, Wittelsbacherstr. 18, 75177 Pforzheim, Tel. 072 31 800 10 08 · E-mail: mail@sterneninsel.com, www.sterneninsel.com

Krebsinformationsdienst des Deutschen Krebsforschungszentrums: Fragen zu Krebs? So können Betroffene und alle Ratsuchenden den Krebsinformationsdienst erreichen: Telefonisch kostenfrei unter 0800 420 30 40, täglich von 8 – 20 Uhr. Per E-Mail an krebsinformationsdienst@dkfz.de oder im Internet unter www.krebsinformationsdienst.de und www.facebook.de/krebsinformationsdienst

Psychosoziale Krebsberatungsstelle für Betroffene und Angehörige: Einzel-, Paar- oder Familiengespräche und fachlich geleitete Gesprächs- und Entspannungsgruppen. Kanzlerstraße 2-6, 75175 Pforzheim, Tel.: 07231 969 8900. Aktuelle Termine unter: www.kbs-pforzheim.de

DemenzZentrum Enzkreis

Standort Keltern: Bachstr. 32, 75210 Keltern-Dietlingen. Betreuungsgruppe für Demenzkranke Di. von 15.00 – 17.00 Uhr. Angehörigen-gesprächskreise einmal monatlich Mi. Beratungstermine nach Vereinbarung. Tel. 072 36/130-508, Fax 072 36/130-877, E-Mail: demenzzentrum@fachberatung-enzkreis.de

Diakonische Bezirksstelle Neuenbürg

75305 Neuenbürg, Poststraße 17, Tel. 0 70 82/94 80 12, E-Mail: dbs-neuenbuerg@diakonie-nsw.de, www.diakonie-nordschwarzwald.de

Sozialberatung, Beratung in Ehe-, Familien- und Lebensfragen, Bürozeiten: Mo. – Fr. 8.30 – 11.30 und Di. und Do. 14.00 – 16.00 Uhr
Offene Sprechzeiten d. sozialen Fachkräfte: Do. 10.30 – 11.30 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr und nach Vereinbarung.

Begegnungszentrum Neuenbürg: Lebensmittel, Secondhand
Geöffnet Mo. 10.30 – 12.30 Uhr/Mi. 13.30 – 15.30 Uhr/Do. 13.30 – 16.30 Uhr.

DiakonieCafé: Geöffnet Mi. 13.30 – 15.30 Uhr und Do. 13.30 – 16.30 Uhr.

Die Wohnberatungsstelle des Kreisseniorerats e.V.

Ebersteinstraße 27, 75177 Pforzheim berät und begleitet bei Umbaumaßnahmen, die für ein eigenständiges Leben im Alter und bei Behinderungen notwendig werden. Tel. erreichbar sind wir in den Bürozeiten von Mo. – Fr. 10.00 – 12.00 Uhr unter Tel. 072 31/35 77 14

DRK-Wohnraumberatung Enzkreis Tel. 070 41/81 233 10

Tagesmütter Enztal e.V. – Beratung + Vermittlung:

Bahnhofstr. 118, 75417 Mühlacker, Tel. 070 41/8 18 47 11, E-Mail: info@tagesmuetter-enztal.de, Mo. – Fr. 8.30 – 11.30 Uhr

bwlv – Zentrum Pforzheim im Lore Perls Haus

Fachstelle Sucht, Fachstelle für psychisch kranke Menschen, Tagesklinik, Offene Sprechstunde (Montag 13.00 – 15.00 Uhr), Sprechstunde für Berufstätige: Donnerstag, 16.30 – 18.00 Uhr. Luisenstr. 54 – 56; 75172 Pforzheim, Tel. 072 31/1 39 40 80.

Jugend- und Suchtberatung

Plan B GmbH Jugend-, Sucht-, und Lebenshilfen: Beratung und Behandlung für Jugendliche, Suchtgefährdete, Abhängige und deren Angehörige. Schießhausstraße 6, 75173 Pforzheim, Tel. 072 31/922 77-0, www.planb-pf.de
Telefonisch erreichbar: Mo., Di., Do. 9.00 – 12.00 und 14.00 – 18.00 Uhr, Mi. 14.00 – 18.00 Uhr, Fr. 9.00 – 13.00 Uhr. Termine nach Vereinbarung.

„Anlaufstelle“ – Hilfe in Lebenskrisen und bei Suizid-Gefahr

Tel. 01 71/802 51 10, Tägliche Bereitschaft.

Diakonie Pforzheim

Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/Schwangerschaftskonfliktberatung, Goethestr. 41, Pforzheim und auch in der Diakonischen Beratungsstelle Mühlacker, Hindenburgstr. 48, Fachstelle für häusliche Gewalt
Terminvergabe unter Tel. 072 31/42865-0

Ökumenisches Frauenhaus Pforzheim Enzkreis

Tel. 072 31/45 76 30, E-mail: kontakt@frauenhaus-pforzheim.de, www.frauenhaus-pforzheim.de

pro familia Pforzheim e.V.

Beratungsstelle, Parkstr. 19–21, 75175 Pforzheim, Tel. 072 31/6 07 58 60
Beratung rund um Schwangerschaft und Elternschaft, anerkannte Beratungsstelle im Schwangerschaftskonflikt (§219), Beratung zu Sexualität, Partnerschaft, Familienplanung und Verhütung, Sexualpädagogik. Beratungstermine können Mo. – Fr. zwischen 9.00 – 12.00 Uhr über die Telefon-Nr. 072 31/6 07 58 60 oder persönlich vereinbart werden.

Fachberatungsstelle Enzkreis: Wohnungsnotfallhilfe und Existenzsicherung:

Persönliche Beratung, Unterstützung und Information bei: Fragen zur Existenzsicherung, z.B. zu ALG I & II, Kindergeld, Kinderzuschlag, Sozialhilfe, etc.; drohendem Wohnungsverlust und ungesicherten oder unzumutbaren Wohnverhältnissen; sozialrechtlichen Ansprüchen. Wichernhaus der Pforzheimer Stadtmision e.V., Westl. Karl-Friedrich-Str. 120, 75172 Pforzheim, Tel. 07231/5661 96-0 (Zentrale),
FB-Enzkreis@wichernhaus-pforzheim.de, www.wichernhaus-pforzheim.de.

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche KISTE Enzkreis – Hilfen für Kinder u. Jugendliche psychisch kranker und suchtkranker Eltern und mit Gewalterfahrung. Hohenzollernstraße 34, 75177 Pforzheim, Tel. 072 31/3 08 70

Abfuhrplan

Restmüll / Bioabfall

Birkenfeld
Dienstag, 21.05.2019

Gräfenhausen
Mittwoch, 22.05.2019

Leerung der grünen Tonne

Birkenfeld / Gräfenhausen
Mittwoch, 29.05.2019 flach
Freitag, 31.05.2019 rund

Öffnungszeiten

Recyclinghof Birkenfeld

Samstag, 18.05.2019 8.30 – 11.30 Uhr
Mittwoch, 22.05.2019 9.00 – 12.30 Uhr
Donnerstag, 23.05.2019 9.00 – 12.30 Uhr



ACHTUNG in KW 22

wird wegen

Christi Himmelfahrt

der Anzeigen- und Redaktionschluss vorverlegt!

Anzeigenschluss:

- **Montag, 27.05.2019 · 17.00 Uhr**

Redaktionsschluss:

- **Dienstag, 28.05.2019 · 10.00 Uhr**

Standesamtliche Nachrichten

Eheschließungen

10.05. **Christian Huber** und **Julia Hammermeister**, beide Birkenfeld

Sterbefälle

08.05. **Karl Winfried Prokop**, Birkenfeld, 81 Jahre

11.05. **Otto Gerhard Höll**, Birkenfeld, 91 Jahre

13.05. **Roland Alfred Arnold**, Birkenfeld, 80 Jahre

Altersjubilare

In Birkenfeld

17.05.	Theresia Niesel , Weidenstr. 12	80 Jahre
17.05.	Brigitte Graff , Gründlestr. 15	80 Jahre
19.05.	Dobrica Stefanovic , Gründlestr. 15	75 Jahre
19.05.	Christa Degen-Bächtold , Schönblickweg 1	70 Jahre
20.05.	Gudrun Sager , Jahnstr. 2	75 Jahre
21.05.	Kazem Chokoufe Nejad , Leipziger Str. 7	85 Jahre
21.05.	Margarete Landmesser , Kirchweg 25	75 Jahre
21.05.	Stefica Wollmer , Hohwiesenstr. 34	75 Jahre
21.05.	Erika König , Kirchweg 34	70 Jahre

In Gräfenhausen / Obernhausen

19.05. **Elisabeth Dittus**, Sonnenstr. 3 80 Jahre
Allen Jubilaren die herzlichsten Glückwünsche.

Fundsachen

Fundsachen in Birkenfeld

Monatskarte
Brille

Fundsachen in Gräfenhausen

Geldscheine



Bitte beachten Sie!

In der heutigen Ausgabe finden Sie Beileger von:

- Drollinger
- Früchte Jakob
- SPD

Birkenfelder „Sperrmüll-Markt“ und Tierhilfe

Bei Interesse wenden Sie sich an die Telefonzentrale der Gemeindeverwaltung Birkenfeld

Telefon-Nr. (0 72 31) 48 86-0

Durch den „Sperrmüll-Markt“ und die Tierhilfe hoffen wir einen kleinen Beitrag zur Reduzierung des Sperrmülls zu leisten und Tieren die entlaufen/entflogen oder zugefahren/zugeflogen sind zu helfen.

Die Gemeindeverwaltung tritt beim „Sperrmüll-Markt“ jedoch nur als Vermittler für die Veröffentlichung selbst auf! Die Abholung/Zustellung muss dann zwischen Abgeber und Interessent selbst abgeklärt werden. Deshalb ist es wichtig, dass Abgeber/Suchende ihre genaue Adresse und Telefon-Nummer angeben und die abzugebenden/gesuchten Gegenstände genau beschrieben werden.

Die Veröffentlichung ist einmalig. Falls eine zweite Veröffentlichung gewünscht wird, muss sich der Abgeber/Suchende noch mal bei der Gemeindeverwaltung melden.

Folgende Gegenstände sind zu verschenken:

1 Kinderreisebett

1 Esszimmertisch rund, Eiche rustikal, von 4 auf 8 Sitzplätze ausziehbar

Amtliche Bekanntmachungen

Jugendgemeinderat Birkenfeld

www.jgr-birkenfeld.de



VERANSTALTUNGSHINWEIS

Liebe Jugendliche, liebe alle, wir erlauben es uns, euch auf eine wichtige „Veranstaltung“ aufmerksam zu machen. Ob ihr wollt oder nicht, ihr



seid mit Sicherheit betroffen. Frieden, Wohlstand und Freiheit sind Privilegien, die gehegt und gepflegt werden müssen. Genauso gehen viele von euch zur Schule, fahren mit dem öffentlichen Nahverkehr oder trinken gutes Wasser aus dem Wasserhahn.

Von daher würden wir uns sehr freuen, wenn ihr von eurem demokratischen Recht Gebrauch macht und am **26. Mai 2019**

die Kandidatinnen und Kandidaten bei den **Kommunalwahlen** und die Partei eures Vertrauens bei der **Europawahl** wählt.

(Euer Jugendgemeinderat Birkenfeld)

Rathaus am Montag, 27. Mai 2019 geschlossen

Am 26.05.2019 finden bekanntlich die Europa- und Kommunalwahlen statt. In Birkenfeld wird, neben der Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments, noch der Kreistag und der Gemeinderat gewählt. Die Auszählungen der Europawahl als auch der Wahl des Kreistages finden am Wahlsonntag statt.

Die Gemeinderatswahl wird am Montag nach der Wahl ausgezählt.

Aus diesem Grund sind die Dienststellen des Rathauses am **Montag, 27.05.2019 ganztags** für den normalen Publikumsverkehr **geschlossen** sowie telefonisch nicht erreichbar.

Die Auszählungen sind öffentlich.

Wir bitten um Verständnis.

Stimmzettel für die Kommunalwahlen am 26.05.2019 wurden nach Hause zugeschickt

Wie bereits bei den zurückliegenden Kommunalwahlen, wurden auch in diesem Jahr wieder die amtlichen Stimmzettel für die Kreistags- und Gemeinderatswahl an alle Wahlberechtigten zugeschickt. Die Stimmzettel können so zu Hause in Ruhe ausgefüllt werden.

Die vorausgefüllten Stimmzettel bringen Sie bitte am 26. Mai in ihr Wahllokal mit. Dort erhalten Sie am Wahltag die Stimmzettelumschläge zur Kreistags- und Gemeinderatswahl, in die sie die vorausgefüllten Stimmzettel in der Wahlkabine einlegen. Wahlberechtigte Wähler ohne mitgebrachte Stimmzettel erhalten natürlich im Wahllokal noch Stimmzettel.

Mit dem Zusenden der Stimmzettel vorab haben auch die Urnenwähler Gelegenheit, sich vor der Wahl ausführlich mit den Stimmzetteln zu beschäftigen, um in Ruhe die gewünschte Stimmvergabe vornehmen zu können.

Für die Europawahl werden vorab keine Stimmzettel für die Urnenwahl zugestellt. Den Stimmzettel für diese Wahl erhalten Sie am Wahlsonntag in ihrem jeweiligen Wahllokal. Die Wahl erfolgt hierbei ohne amtlichen Stimmzettelumschlag. (Ihr Wahlamt)

Sprechzeiten des Bürgermeisters im Rathaus Gräfenhausen

Die nächste Sprechstunde von Herrn Bürgermeister Martin Steiner für die Einwohnerschaft der Ortsteile Gräfenhausen und Obernhausen findet am **Donnerstag, 23. Mai 2019** in der Zeit von **10.00 - 11.30 Uhr** statt.

Sprechzeiten Liegenschaftsamt

Aufgrund eines krankheitsbedingten Ausfalles ist das Liegenschaftsamt der Gemeinde Birkenfeld derzeit wie folgt zu erreichen:

Montag von 8:00 bis 12:00 Uhr und von 14:00 bis 16:00 Uhr

Donnerstag von 14:00 bis 18:00 Uhr

Zimmer 3.12, Herr Kaufmann

Gerne können Sie sich mit Ihrem Anliegen per Email (rene.kaufmann@birkenfeld-enzkreis.de) an Herrn Kaufmann wenden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

(Die Finanzverwaltung)

Baustelleninfo:

Sperrung der Bahnunterführung B 294 zur Industriestraße

Ab dem 15. Mai wird für die Dauer von ca. 5 Wochen die Zufahrt an der Bahnunterführung zwischen der B 294 und Industriestraße aufgrund Wasserleitungsbauarbeiten für den Verkehr gesperrt. (Ortsbauamt)

Aktuelle Abfahrtszeiten des Friedhofsbusses

immer Mittwochs: (nicht an Feiertagen)

13.28 Uhr: Birkenfeld-Sonne, Pflegeheim

13.29 Uhr: Birkenfeld-Sonne/HS Schönblickweg – Ecke Dietlinger Str.

13.30 Uhr: Birkenfeld-Sonne/HS Metzgerei „Marianne“

13.34 Uhr: Heimig, Ecke Kirchweg

13.36 Uhr: Ecke Daimlerstr./Kirchweg

13.40 Uhr: Kirchplatz, Haltestelle

13.43 Uhr: Gründle, Wohnheim

13.48 Uhr: Ankunft Waldfriedhof

Rückfahrt: 14.45 Uhr / Fahrpreis: 1,- € pro Person und Strecke

Kindertagesstätte Pappelstraße erhält Spende

In den vergangenen Tagen hatte die Kindertagesstätte in der Pappelstraße Besuch von der Organisatorin des Ostermarktes, Frau Eva Kühn, die eine Spende in Höhe von 1.050 Euro aus dem Erlös des Kuchenverkaufs überbrachte. Die Leiterin der Kinderkrippe, Frau Nicole Kelly, nahm die willkommene Spende in Anwesenheit von Herrn Bürgermeister Steiner freudig und voller Dankbarkeit entgegen und hatte auch schon Ideen, was im Kindergarten damit angeschafft werden könnte, wie z. B. ein Hoch-Beet für Pflanzen. Herr Steiner bedankte sich bei Frau Kühn für das unermüdliche Engagement der erforderlichen Organisationsarbeiten für die Osterausstellung, die in diesem Jahr zum 25. Mal in der Aula der Ludwig-Uhland-Schule sattgefunden hatte.



Gemeinsam mit den Kindern freuen sich Herr Bürgermeister Steiner, die Leiterin Frau Kelly und Frau Kühn (v. l.) (Text und Foto: Gemeinde)

Birkenfeld reiht sich ein:

Aus Lärmschutzgründen Tempo 30 auf der L565

Nachdem das Regierungspräsidium Karlsruhe grünes Licht gegeben hat, kann in Birkenfeld nun ein 720 Meter langer Tempo-30-Abschnitt auf der L565 eingerichtet und zeitgleich die Tempo-30-Zone im Kirchweg erweitert werden. „Die Landesstraße hat mit einer durchschnittlichen täglichen Verkehrsbelastung von mehr als 10.000 Kraftfahrzeugen eine wichtige Verkehrsbedeutung. Der damit verbundene Lärm stellt jedoch eine Gefahr für die Gesundheit der Anwohner dar“, weiß Oliver Müller, Leiter des Straßenverkehrs- und Ordnungsamtes im Landratsamt Enzkreis.

Die ganztägig gültige Geschwindigkeitsbeschränkung auf der L565 im Bereich der Bahnhof-, Baumgarten- beziehungsweise Dietlinger Straße zwischen den Gebäuden Bahnhofstr. 30 und Gräfenhäuser Str. 3 diene daher vornehmlich dem Lärmschutz. Die Anordnung, von der sich Experten eine spürbare Reduzierung des Verkehrslärms versprechen, soll zunächst für 1 Jahr befristet gelten. In dieser Testphase werden Auswirkungen auf die Verkehrssicherheit, -ordnung und -dichte gesammelt und bewertet, so Müller weiter.

Die Entscheidung bedurfte einer intensiven Prüfung und Abstimmung mit der Gemeinde Birkenfeld, da zahlreiche Betroffenheiten und unterschiedliche Interessenslagen zu berücksichtigen waren und insbesondere die Entstehung von Ausweichverhalten in den Kirchweg vermieden werden sollten. Aus diesem Grund war auch die dortige Situation mit einzubeziehen und verkehrlich neu zu bewerten.

Auch Bürgermeister Martin Steiner ist zufrieden mit der neuen Regelung. Sie resultiert aus dem Lärmaktionsplan von Birkenfeld, den der Gemeinderat beschlossen hatte und in dessen Verfahren die Verkehrsbehörde des Enzkreises eingebunden war. Birkenfeld reiht sich damit ein in die immer länger werdende Liste der Kommunen im Kreis, bei denen die Geschwindigkeit auf den Ortsdurchfahrten – ganztägig oder auch nur in den Nachtstunden – auf Tempo 30 reduziert wird: Wie bereits in Kelters, Eisingen, Illingen, Königsbach-Stein, Mönshausen, Remchingen, Niefern-Öschelbronn, Wurmberg und Neulingen wird nun also auch in Birkenfeld zu dieser Maßnahme gegriffen, um die lärmgeplagte Anwohnerschaft zu entlasten.

Nachdem die Zustimmung des Regierungspräsidiums vorliegt, wird die Straßenmeisterei des Enzkreises in Kürze mit der Montage der 30-er-Schilder beginnen. Dann heißt es auch in Birkenfeld aufpassen: „Um die motorisierten Verkehrsteilnehmer für die neue Regelung zu sensibilisieren, werden wir im Interesse eines effektiven Lärmschutzes die Einhaltung auch überwachen müssen“, kündigt Oliver Müller Geschwindigkeitskontrollen an.

Freiw. Feuerwehr Birkenfeld

www.ffbirkenfeld.de



Wir für Euch! Ihr mit uns?

Tag der offenen Tür lässt Kinderaugen strahlen

Der Schuhstapel vor der Hüpfburg war beachtlich. Und die Hüpfburg im Stil eines Feuerwehr-Fahrzeugs zeitweise voll ausgelastet. Ohnehin stellte sich der Tag der offenen Tür als ein Kindermagnet heraus. Viele Kinder kamen schon mit einem Feuerwehrhelm auf dem Kopf zur Veranstaltung.



Die markante Hüpfburg und das HLF 10 wurden von den Kindern begeistert angenommen.

Dabei meinte es der Wettergott zeitweise nicht gut mit dem Event. Zwischendurch gingen immer wieder heftige Regenfälle herunter. Nach kurzer Zeit schien dann aber wieder die Sonne.

Im Außenbereich konnten das HLF 10 und das TLF der Abteilung Gräfenhausen eingehend unter die Lupe genommen werden. Feuerwehrangehörige standen für Fragen zu Beladung und Technik der Fahrzeuge bereit. Für Kinder war es natürlich ein besonderes Erlebnis, einmal hinter dem großen Lenkrad Platz nehmen zu dürfen. Im Feuerwehrhaus hatten die Besucher die Möglichkeit, Ausrüstungsgegenstände der Feuerwehr kennenzulernen.

Hier lag ein Satz der persönlichen Schutzausrüstung, bestehend aus Brandschutzkleidung, Feuerwehrhelm und -handschuhen bereit. Außerdem ein Chemikalienschutzanzug, ein Funkgerät sowie ein Atemschutzgerät. Die Besucher konnten den gesamten Satz mit Atemschutzgerät selbst ausprobieren und dadurch ein Gefühl für das Gewicht der Ausrüstung bekommen.

Nur ein paar Meter weiter ging es um Knoten und Stiche. Die Kinder bekamen von Feuerwehrangehörigen Mastwurf oder die Doppelschlinge gezeigt, welche sie anschließend selbst ausprobieren konnten.



Fahrzeuge bereit. Für Kinder war es einmal hinter dem großen Lenkrad Platz nehmen zu dürfen.



Jan Dröst zeigte Lina Krämer, wie man eine Doppelschlinge sticht.

Mastwurf oder die Doppelschlinge gezeigt, welche sie anschließend selbst ausprobieren konnten.

Auch für das leibliche Wohl wurde gesorgt. Hier erwarteten die Besucher selbst zubereitete Burger. Diese fanden großen Zuspruch unter den Gästen. Unsere Waffeln kamen vor allem bei Kindern sehr gut an. Nicht zuletzt bildete die Hüpfburg einen großen Anlaufpunkt. Diese war ein Paradies für unsere kleinen Gäste. Mit großer Rutsche und überdachtem Innenteil lies sie Kinderherzen höher schlagen. Wir bedanken uns bei allen Gästen für Ihren Besuch. Wir laden Sie ein, bei einer der nächsten Übungen der Kinder- und Jugendabteilung oder der Einsatzabteilungen vorbeizuschauen.

Die kommenden Übungstermine:

Kinderfeuerwehr (ab 6 Jahren):

Am Mittwoch, 22.05. um 17:00 Uhr im Feuerwehrhaus Birkenfeld.

Jugendfeuerwehr (ab 10 Jahren):

Immer mittwochs um 17:45 im Feuerwehrhaus Gräfenhausen/Birkenfeld.

Einsatzabteilung (ab 17 Jahren):

Am 20.05. im Feuerwehrhaus Birkenfeld oder am 27.05. im Feuerwehrhaus Gräfenhausen (jeweils 19:15 Uhr).

Bei Fragen können Sie uns unter info@ffbirkenfeld.de gerne kontaktieren. (pr)

Straßenradrennen rund um Keltern

Am Sonntag, den 12.5.2019, richtete der RSV „Schwalbe“ Ellmendingen sein traditionelles Straßenrennen, diesmal auf einem neuen Kurs rund um Niebelsbach aus.

Mit einem traditionell weit gefächerten Rennprogramm und einer anspruchsvollen Strecke, konnten die Erwartungen unserer teilnehmenden Rennfahrer/-innen mehr als erfüllt werden.

Dies wäre nicht möglich gewesen ohne die tatkräftige Unterstützung vieler engagierter Menschen! Unser besonderer Dank gilt allen, die an der Durchführung, der Vor- und Nachbereitung des Renntages beteiligt waren. Den Sponsoren, unseren Mitgliedern und Helfern, den Kampfrichtern, den Gemeinden Keltern und Birkenfeld - hierbei ganz besonders den Bauhofmitarbeitern - sowie dem DRK mit den Ortsgruppen Keltern und Remchingen. Ein extra Dank gilt dem TV Niebelsbach, der uns großzügigerweise beherbergt und auf vielfältigste Art unterstützt hat. Den Einwohnern von Niebelsbach und Gräfenhausen gilt unser Dank fürs erdulden der Verkehrsbehinderungen und den Niebelsbachern speziell für die zugewandten Seitenstraßen rund um die Sportanlage. Für das unkonventionelle bzw. unvernünftige Parkverhalten einiger angereicherter Teilnehmer bitten wir um Entschuldigung. (Das Vorstandsteam des RSV Schwalbe Ellmendingen)



Landratsamt Enzkreis

„Gläserne Produktion“ am Samstag, 25. Mai:

Einblick in drei Betriebe in Keltern

Im Rahmen der „Gläsernen Produktion“ geben am **Samstag, 25. Mai, von 14 bis 17 Uhr** bei Betriebsführungen gleich drei Betriebe Einblick in ihre Produktion. Treffpunkt ist der Betrieb Hörmann, Am Viehweg in Keltern-Weiler; Ortsunkundige können ab der Ortsmitte der Beschilderung „Gläserne Produktion“ folgen. Der etwa zwei Kilometer lange Rundgang führt entlang der Felder des Bio-Ackerbau- und Grünlandbetriebs Hörmann über die Mühle Beck, in der das Korn aus der Umgebung zu verschiedenen Mehlen gemahlen wird, bis zur Imkerei Daubenmaier, wo den Besucherinnen und Besuchern die Welt der Bienen anschaulich wird. Darüber hinaus machen die drei Betriebsleiter die gesamte Wertschöpfungskette und die Zusammenhänge zwischen Kulturlandschaft und Ernährungsweise transparent.

Das Angebot ist kostenlos. Allerdings wird um eine **Anmeldung** beim Landwirtschaftsamt unter Telefon 07231 308-1800 oder per Mail an landwirtschaftsamt@enzkreis.de gebeten. (enz)

Felderbegehung „Kartoffelanbau“ am 28. Mai

Die erste Felderbegehung „Kartoffelanbau“ im Jahr 2019 veranstaltet das Landwirtschaftsamt des Enzkreises gemeinsam mit dem Beratungsdienst Kartoffelanbau Heilbronn am **Dienstag, den 28. Mai, um 17 Uhr**.

Treffpunkt ist der Betrieb Stahl in der Vorderen Wanne 2 in Mühlacker-Lomersheim. Alle Kartoffelanbauer aus dem Enzkreis und der Stadt Pforzheim sind herzlich dazu eingeladen. Auskünfte erteilt das Landwirtschaftsamt unter Telefon 07231 308-1800. (enz)

Lehrkräfte informieren sich über Digitalisierung & Co. Jetzt anmelden für Medienkompetenztag am 6. Juni

Lehrkräfte aller Schularten, Lehrbeauftragte, Erzieherinnen und Erzieher sowie Lehreranwärter des „Staatlichen Seminars für Didaktik und Lehrerbildung“ Pforzheim sollten sich **Donnerstag, den 6. Juni**, rot im Kalender markieren: An diesem Tag lädt das Medienzentrum Pforzheim-Enzkreis **ab 9 Uhr** zu einem Medienkompetenztag in das Sparkassen-Studio in der Westlichen Karl-Friedrich-Straße 68 in Pforzheim (1. OG, Zugang über Leopoldsplatz) ein.

Nach einem Impulsreferat über „Digitale Lernszenarien – Wie die Digitalisierung Wahrnehmung und Lernen verändert“, das Prof. Dr. Franz



Josef Röhl von der Hochschule Dortmund hält, beschäftigen sich die Teilnehmenden morgens und nachmittags in jeweils einem von insgesamt 15 Workshops mit Themen wie „Hörspiele: zuhören und selber machen“, „Digitale Medien im Mathematik-Unterricht der Grundschule“, „DigiTales – Materialbox zur Medienkompetenz und Gewaltprävention“, „Kreative Filmarbeit“, „Referenzschultag: Einblick in die Unterrichtspraxis digitales Arbeiten“ oder „3D erleben – Von der Idee zum Objekt“. Einen Überblick über alle Workshops gibt es auf der Homepage des Medienzentrums unter www.enzkreis.de unter dem Suchbegriff „Medienkompetenztag“.

Wie der pädagogische Leiter des Medienzentrums und Organisator des Medienkompetenztags, Karl-Heinz Nagel, weiter berichtet, konnte für den Abschlussvortrag Fabian Karg vom Landesmedienzentrum Baden-Württemberg mit Sitz in Karlsruhe gewonnen werden. Er wird zum Thema „Was machst Du da eigentlich? - Digitale Lebenswelten von Kindern und Jugendlichen“ sprechen. Im Anschluss ist eine Feedbackrunde geplant. Das Ende ist für 16 Uhr vorgesehen.



Wer an der kostenlosen Veranstaltung, die vom Landesmedienzentrum im Rahmen der Aktion digital@bw sowie von der Sparkasse Pforzheim Calw unterstützt wird, teilnehmen möchte, sollte sich **bis zum 3. Juni** unter Angabe des Namens, der Schule oder Institution, der Telefonnummer sowie der Auswahl der beiden Workshops und Ersatz-Workshops beim Medienzentrum **anmelden**, und zwar unter Telefon 07231 308-9770, per Mail an medienzentrum@enzkreis.de oder per Fax an 07231 308-9777. (enz)

Immer mehr Kinder und Jugendliche in allen Schularten lernen und arbeiten heutzutage mit modernen Medien. Ihre Lehrkräfte können sich nun bei einem Medienkompetenztag am 6. Juni über zahlreiche Themen rund um die Digitalisierung informieren. (enz)

Wer an der kostenlosen Veranstaltung, die vom Landesmedienzentrum im Rahmen der Aktion digital@bw sowie von der Sparkasse Pforzheim Calw unterstützt wird, teilnehmen möchte, sollte sich **bis zum 3. Juni** unter Angabe des Namens, der Schule oder Institution, der Telefonnummer sowie der Auswahl der beiden Workshops und Ersatz-Workshops beim Medienzentrum **anmelden**, und zwar unter Telefon 07231 308-9770, per Mail an medienzentrum@enzkreis.de oder per Fax an 07231 308-9777. (enz)

Energiespar-Tipp Mai:

Wasser aus der Leitung oder aus der Flasche trinken? Fünf Fragen und Antworten

Im Schnitt trinkt ein Mensch in Deutschland jährlich etwa 150 Liter Wasser aus Plastikflaschen, etwa zehnmal so viel wie noch in den 1970er Jahren. Mindestens 800 Millionen PET-Flaschen für Mineralwasser sind dafür allein bundesweit jährlich im Umlauf. Am stärksten wächst dabei das Segment der stillen Mineralwässer – dabei kommt Wasser ohne Kohlensäure aus jedem Wasserhahn. Lohnt es sich überhaupt, Geld für abgefülltes Wasser auszugeben und mühsam selbst Kisten zu schleppen? Das Energie- und Bauberatungszentrum



ebz Pforzheim/Enzkreis beantwortet fünf Fragen rund um das Thema Leitungs- versus Flaschenwasser.

Ist Mineralwasser in Flaschen gesünder?

Laut einer Analyse der Stiftung Warentest wird Mineralwasser als Mineralstoffquelle für den Menschen häufig überschätzt. Die meisten käuflichen Mineralwässer enthalten nicht mehr Mineralien als Leitungswasser. In bestimmten Fällen kann eine gezielte Versorgung sinnvoll sein, beispielsweise kalziumreiches Wasser für laktose-intolerante Menschen oder sulfathaltiges Wasser bei Verstopfung. „Hartes Wasser“ enthält mehr Mineralien als „weiches Wasser“ und ist damit sehr gesund. Die Wasserhärte kann beim jeweiligen Wasserversorger in Erfahrung gebracht werden, beispielsweise unter der Internetadresse <https://www.stadtwerke-pforzheim.de/privatkunden/produkte/trinkwasser/>.

In der Untersuchung von Stiftung Warentest wurden in keinem Fall, auch nicht in Gebieten mit intensiver Landwirtschaft, die gesetzlich vorgeschriebenen Grenzwerte von Rückständen überschritten. Der Nitrat-Grenzwert von Trinkwasser, so das Umweltbundesamt, schützt alle Bevölkerungsgruppen, Säuglinge inbegriffen. In käuflichen Mineralwässern fanden sich dagegen Spuren von Ampa, das beim Abbau von Glyphosat oder Waschmitteln entstehen kann. Außerdem waren einige der Flaschenwasser auffallend mit Keimen belastet. Dazu kommt, dass Abbauteile des Kunststoffs aus der Flasche in das Wasser übergehen und Geschmack sowie Zusammensetzung verändern können.

Wie wird die Qualität von Trinkwasser gesichert?

Leitungswasser gilt in Deutschland als das am besten kontrollierte Lebensmittel. Die Grenzwerte der Trinkwasserverordnung sind strenger als jene der Mineral- und Tafelwasserverordnung. So darf Leitungswasser beispielsweise nur 10 µg/Liter Arsen enthalten, Mineralwasser bis zu 50 µg/Liter. Wasserversorger bereiten das Wasser in der Regel auf und müssen es regelmäßig untersuchen. Ihre Verantwortung für Keime und kritische Substanzen reicht bis zum Hausanschluss. Ab dort müssen Vermieter für einwandfreie Leitungen im Haus sorgen und sind verpflichtet, beispielsweise alte Rohre aus Blei zu entfernen. Außerdem müssen Vermieter Trinkwasser alle drei Jahre auf Legionellen überprüfen, wenn sich in ihrem Haus eine Großanlage zur Erwärmung des Wassers befindet. Zu empfehlen ist, das Wasser morgens laufen zu lassen, bis kein Standwasser mehr kommt, sondern das Wasser spürbar kühl und frisch aus der Leitung fließt.

Ist das Trinken von Leitungswasser besser für die Umwelt?

60 Prozent des deutschen Mineralwassers wird in Plastikflaschen verkauft. Diese werden aus Erdöl hergestellt, müssen abgefüllt, transportiert und am Ende entsorgt werden.



Leitungswasser ist gesund und ist darüber hinaus günstiger und umweltschonender als Wasser aus Flaschen. (Foto: Langer)

Die Zahl der Einwegflaschen nimmt immer mehr zu. Gelangen Plastikflaschen in die Umwelt, kann es bis zu 500 Jahre dauern, bis das Plastik zerfällt. Wer Wasser in Flaschen kauft, verursacht mit Glas-Mehrwegflaschen noch am wenigsten Umweltschäden. Kommen lange Transportwege ins Spiel, verschlechtert sich die Ökobilanz von Glas-Mehrweg wegen des Gewichts.

Wie unterscheiden sich die Kosten?

Im Durchschnitt bekommt man für den Preis von einem Liter Mineralwasser 100 Liter Leitungswasser. Hinter der Bezeichnung „Tafelwasser“ verbirgt sich übrigens Leitungswasser, das mit Kohlensäure und anderen Stoffen versetzt wurde und teuer in Flaschen verkauft wird.

Welche Alternativen gibt es?

- Mit Zitronenmelisseblättern oder Zitronenscheiben lässt sich Leitungswasser noch erfrischender machen.
- Leitungswasser kann mithilfe von Sodageräten zu Sprudel aufbereitet werden. Damit reduziert sich der Flaschenverbrauch und auch der Kohlensäuregehalt ist individuell wählbar.
- Wer trotz allem nicht auf Mineralwasser verzichten möchte, kann auf einheimisches Wasser von nahegelegenen Quellen achten. Beim Einkauf können die Kisten statt mit dem Auto auch mit dem Velo-Anhänger transportiert werden. (enz)

„Enzkreis erleben“ am Sonntag, 26. Mai:

■ Interessante Exkursionen zu Fuß oder mit dem Rad

Der Veranstaltungskalender „Enzkreis erleben“ bietet am **Sonntag, 26. Mai**, gleich drei interessante Exkursionen zu Fuß oder mit dem Rad an: Wer an diesem Sonntag in die Pedale steigen möchte, der kann sich dem VCD Kreisverband Pforzheim/Enzkreis e.V. anschließen und auf den Spuren alter Eisenbahnen im östlichen Enzkreis radeln. Vor über 100 Jahren wurde die Bahnlinie nach Maulbronn in Betrieb genommen, doch die Planungen waren weitreichender. Im Verlaufe der Radtour über Maulbronn, Sternenfels und Knittlingen werden die verschiedenen Bahnprojekte von vor rund 100 Jahren erklärt und erkundet, was man heute noch sehen kann, wie beispielsweise den Bahndamm Großvillars oder den Bahnhof Knittlingen, der nie ein Zug gesehen hat. Bis Maulbronn-Stadt wird der Ausflugszug Klosterstadt-Express genutzt. Die Radtour beginnt in Maulbronn (ca. 40 Kilometer mit Steigungen). Treffpunkt ist um **10:45 Uhr** am Bahnhof Mühlacker beziehungsweise um **11:30 Uhr** am Stadtbahnhof Maulbronn. Um **Anmeldung bis 24. Mai** direkt bei Matthias Lieb, Telefon 07041 5545 oder E-Mail an info@vcd-pforzheim.de wird gebeten.

Ebenfalls am **Sonntag, 26. Mai**, entführt eine Exkursion des Landschaftserhaltungsverbandes Enzkreis Interessierte in die Welt der Ackerwildkräuter. Sie gehören in Mitteleuropa zu den bedrohtesten Pflanzenarten, denn bunte Äcker sind selten geworden. Im Enzkreis sind jedoch noch zahlreiche, auch sehr seltene Arten zu finden: Venuskamm, Frauenspiegel, Hasenohr und weitere Kostbarkeiten können daher an diesem Sonntag sogar auf einem Ackerwildkrautreservat bei Ötisheim bestaunt werden. Treffpunkt für die etwa dreistündige, kostenlose Exkursion ist um **14 Uhr** beim Bahnhof Mühlacker. **Anmeldungen** nimmt der LEV unter Telefon 07231 308-1894, 308-1867 oder per E-Mail an lev@enzkreis.de gerne entgegen.

Und um **14 Uhr** startet auch eine etwa dreistündige Wanderung entlang der ehemaligen baden-württembergischen Grenze im westlichen Enzkreis unter der Leitung von Naturführer Martin Duss. Er besichtigt mit seinen Mitwanderern viele Grenz- und Marksteine und erzählt dabei Wissenswertes über die Funktion, das Setzen und Kontrollieren dieser heutigen Naturdenkmäler. Dabei bleibt auch Zeit für die Erörterung der Besiedlungsgeschichte des nördlichen Schwarzwaldes, die Auswirkung der Nachkriegsbesetzung durch Amerikaner und Franzosen, die Bedeutung des Waldes und die moderne Waldbewirtschaftung sowie des Themas Windenergie. Treffpunkt für die kostenlose Tour ist bei der Villa Kling, Am Hasenstock 21, in Straubenhardt. Fragen zu diesem Angebot beantwortet Martin Duss unter Telefon 07082 5121 oder per E-Mail an Martinduss@kabelbw.de.

Alle Angebote sind Teil der Veranstaltungsreihe „Enzkreis erleben“, die von der Stabsstelle Klimaschutz und Kreisentwicklung und dem Landwirtschaftsamt zusammengestellt wurden. Sie bieten bis Anfang Dezember ein kreisweites Programm zu Landschafts-, Naturschutz-, Kultur- und Umwelt-Themen. Viele Initiativen und Vereine haben sich zusammengetan, um für die Schönheit und Vielfalt der Kulturlandschaft im Enzkreis zu werben. Alle Veranstaltungen stehen in einem Programmheft, das im Landratsamt und in den Rathäusern der Enzkreis-Gemeinden ausliegt. Es ist auch auf der Homepage des Enzkreises unter www.enzkreis.de/forum-21 eingestellt. (enz)

Hospiz Westlicher Enzkreis e.V. Verein für Lebensbeistand u. Sterbebegleitung Psychosoziale Begleitung, Palliative Beratung

Ettlinger Str. 15 · D-75210 Kelttern (Ellmendingen) · Eingang Römerstraße
<http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de>

Kurs ausgebucht!

Folgetermine:

19.07.2019 (17.00- 21.00 Uhr) und am 09.11.2019 (10.00- 14.00 Uhr)

Anmeldung für den Kurs (unbedingt erforderlich): Tel. 07236 279 99 10

Kosten: 10.- €

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Der Letzte Hilfe Kurs

Am Ende wissen, wie es geht.

Das Lebensende und das Sterben machen uns als Mitmenschen oft hilflos. Obwohl die meisten Menschen sich wünschen zuhause zu sterben, stirbt der größte Teil der Bevölkerung in Krankenhäusern und Pflegeheimen.

Wir bieten einen Informationskurs zur Letzten Hilfe an in dem Bürgerinnen und Bürger lernen, was sie für ihre Mitmenschen am Ende des Lebens tun können. Wissen um Letzte Hilfe und Umsorgung von schwerkranken und sterbenden Menschen muss (wieder) zum Allgemeinwissen werden.



(Bild Foto: Pexels)

KURSYNHALTE DES LETZTE HILFE KURS – das kleine 1x1 der Sterbebegleitung

Im Kurs sprechen wir über die Normalität des Sterbens als Teil des Lebens, natürlich werden auch Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht kurz angefügt. Wir thematisieren mögliche Beschwerden die Teil des Sterbeprozesses sein können und wie wir bei der Linderung helfen können.

KURSAUFBAU

Der Kurs besteht aus 4 Unterrichtseinheiten (Modulen) zu jeweils 45 Minuten.

Modul 1: Sterben als ein Teil des Lebens

Modul 2: Vorsorgen und entscheiden

Modul 3: Leiden lindern

Modul 4: Abschied nehmen

Weitere Informationen unter <https://www.letztehilfe.info/> oder beim Hospizdienst

So erreichen Sie den ambulanten Hospizdienst westlicher Enzkreis: Koordination, Einsatzleitung, Palliative Beratung
Birkenfeld, Engelsbrand, Kelttern, Neuenbürg, Straubenhardt
Heidi Kunz, Palliative Fachkraft, Tel: 07236 279 99 10,
Ute Sickinger, Tel: 07236 279 9897

Adresse: 75210 Kelttern-Ellmendingen, Ettlinger Str. 15 (Eingang Römerstraße)

Email: info@hospizdienst-westlicher-enzkreis.de

Homepage: <http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de>

Spendenkonto:

VR Bank Enz plus e.G.

IBAN: DE94 6669 2300 0020 1160 05 BIC: GENODE61WIR

Sparkasse Pforzheim-Carl

IBAN: DE19 6665 0085 0000 9652 00 BIC: PZHSDE66XXX

Volkshochschule Birkenfeld

Schirmherr: Bürgermeister Martin Steiner



Örtliche Leitung:

Margot Wahl für Exkursion, EDV, Kultur, Gestalten und Gesundheit

Montag und Mittwoch 14.30 – 17.00 Uhr

Telefon + Fax 0 72 31 / 48 23 46 · E-Mail: birkenfeld02@vhs-pforzheim.de

Anmeldung direkt bei der VHS- Pforzheim / Enzkreis GmbH per E-Mail unter info@vhs-pforzheim.de oder telefonisch 0 72 31 / 3 80 00.

Es gelten die „Allg. Geschäftsbedingungen“ siehe vhs-Programm.

Wir haben noch freie Plätze zur Verfügung:

Kleine Kräutertour am Wald- und Wiesenrand mit würzig duftenden Wiesen – und Waldgerichten in der Jagdhütte

Sabine Schweickert, Matthias Jäck

Freitag, 24.05.2019, 17:00 – 21:00 Uhr

Jagdhütte Oberhausen/Gräfenhausen, von Birkenfeld kommend, in der scharfen Kurve links abbiegen und am Schützenhaus vorbei fahren
Gebühr 42,00 €; inkl. 15,00 € Lebensmittelkosten **Kursnummer 7507 K**
Bitte mitbringen: Geschirrtuch, Topflappen, Schreibzeug, Schürze, evtl. Getränk.

Gourmetwanderung – Sabine Schweickert

Samstag, 29.06.2019, 14:00 – 17:00 Uhr

Treffpunkt: Bergparkplatz oberhalb Obernhäusen

Gebühr 27,00 €; inkl. 8,00 € Lebensmittelkosten **Kursnummer 7508 K**

Auf unserer gemütlichen Tour, vorbei an Wiesen und Waldrändern, lernen wir viele interessante Kräuter und Blüten kennen. Wir erfahren auf sehr unterhaltsame und leicht verständliche Art wie sie laut neuesten wissenschaftlichen Studien auf unsere Gesundheit wirken und wofür man sie einsetzen kann. Damit aber das Kulinarische nicht zu kurz kommt, werden wir bei einer kleinen Rast am Waldrand mit Köstlichkeiten aus der Natur überrascht: Sekt mit verschiedenen Sirups, ein Brunnenkresse-Dip auf Cräckern, eine köstliche Wildkräuter-Tarte mit Heidelbeer – Meerrettich und als feiner Abschluss ein Fichtenspitzen-Parfait. Bitte mitbringen: Gutes Schuhwerk, wetterfeste Kleidung, Getränk.

Bitte melden sie sich rechtzeitig zu den einzelnen Kursen an.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Birkenfeld www.evangelische-kirche-birkenfeld.de



Pfarrbüro, Kirchweg 1, pfarrbuero@ev-kg-birkenfeld.de

Frau Eisele Tel. 072 31 / 13 39 - 150

Montag: 14.00 – 16.00 Uhr

Mittwoch – Freitag: 10.00 – 13.00 Uhr

Pfarramt I Pfarrer Stefan Wittig Tel. 072 31 / 13 39 - 153

Pfarramt II Pfarrer David Dengler Tel. 072 31 / 13 39 - 145

Kirchenpflege Markus Eberle Tel. 072 31 / 13 39 - 130

Diakonat Tel. 072 31 / 13 39 - 134

Martin-Luther-Gemeindehaus

Regina Shin Tel. 072 31 / 13 39 - 136

Mesnerin Roswitha David Tel. 072 31 / 47 14 07

Diakoniestation Birkenfeld

Geschäftsführung Frau Bellhäuser Tel. 072 31 / 13 39 - 108

Pflegedienstleitung Herr Cierniak Tel. 072 31 / 13 39 - 101

Verwaltung Frau Bartholomä Tel. 072 31 / 13 39 - 107

Kindergärten: Kreuzstraße Tel. 072 31 / 13 39 - 167

Jahnstraße Tel. 072 31 / 13 39 - 160

Schönblickweg Tel. 072 31 / 13 39 - 177

Wacholderstraße Tel. 072 31 / 13 39 - 170

Öffnungszeiten im ALLERWELTS-Kleiderlädle, Hauptstr.7:

Montag und Dienstag: 14.00 – 17.00 Uhr

Wochenspruch: Singet dem HERRN ein neues Lied, denn er tut Wunder. (Psalm 98,1)

Das Pfarrbüro ist vom 17. – 27. Mai 2019 nicht besetzt.

Freitag, 17. Mai

9.00 Uhr Krabbelgruppe im DiBo

ab 14.30 Uhr **Kaffeemittag zugunsten der Kindernothilfe,** siehe redaktioneller Teil

17.00 Uhr Gemischte Jungschar 1. – 5. Klasse im Martin-Luther-Gemeindehaus

19.30 Uhr Frauenverwöhnabend im Gemeindehaus Schloßberg in Neuenbürg, siehe redaktioneller Teil

Samstag, 18. Mai

14.00 Uhr **Trauung von Manuel Ortlepp und Elena Schmidt** in der Evangelischen Kirche (Pfr. Dengler)

Sonntag, 19. Mai – Kantate

9.00 Uhr Gottesdienst im Wohnstift (Thomas Dombrowski)

10.00 Uhr **Konfirmationsgottesdienst Gruppe I** in der Evangelischen Kirche (Pfr. Dengler)

Montag, 20. Mai

19.30 Uhr Kirchengemeinderatssitzung im Martin-Luther-Gemeindehaus

Dienstag, 21. Mai

14.30 Uhr Tanzkreis im Martin-Luther-Gemeindehaus

19.30 Uhr Ökumenischer Kirchenchor im Martin-Luther-Gemeindehaus

Donnerstag, 23. Mai

17.00 Uhr Mädchenjungschar ab 5. Klasse im Martin-Luther-Gemeindehaus

Freitag, 24. Mai

9.00 Uhr Krabbelgruppe im DiBo

17.00 Uhr Gemischte Jungschar 1. – 5. Klasse im Martin-Luther-Gemeindehaus

Sonntag, 26. Mai – Rogate

9.45 Uhr Kindergottesdienst im Martin-Luther-Gemeindehaus

10.00 Uhr **Konfirmationsgottesdienst Gruppe II** in der Evangelischen Kirche (Pfr. Dengler)

Frauenverwöhnabend:

Warum glaube ich, wie ich glaube?

Am **Freitag, 17. Mai 2019** findet am **19.00 Uhr** der diesjährige Frauenverwöhnabend in Neuenbürg statt.

Wir freuen uns Pfarrerin Charlotte Moskalkiuk als Referentin gewonnen zu haben. Im Impulsreferat geht es darum zu sehen, was die Hintergründe und Wurzeln unseres Glaubens sind. Jede hat eine andere Glaubensgeschichte. Unterschiedliche Traditionen, Familienformen, Lebensentwürfe und Freundeskreise prägen uns und haben auch direkt eine Auswirkung auf unser Glaubensleben. Dazu hören wir Gedanken und Impulse und haben die Möglichkeit uns beim gemeinsamen Essen auszutauschen.

Wir freuen uns auf den gemeinsamen Abend - Bezirksarbeitskreis Frauen im Kirchenbezirk Neuenbürg.



Konfirmation 2019 – Konfirmanden Gruppe II

Am Sonntag, 26. Mai 2019 Rogate werden um 10.00 Uhr in der Evangelischen Kirche konfirmiert:

Adriana Becherer, Marian Engel, Etienne Frank, Patrice Frank, Alexander Geiger, Celin Klittich, Kjell Köster, Yannik Micol, Maurice Reichmuth, Klara Steiner, Julian Strinz;



Hinterer Reihe (v.l.n.r.): Maurice Reichmuth, Alexander Geiger

Mittlere Reihe (v.l.n.r.): Etienne Frank, Yannik Micol, Marian Engel, Klara Steiner

Vordere Reihe (v.l.n.r.): Julian Strinz, Patrice Frank, Kjell Köster, Celin Klittich, Adriana Becherer

Gottesdienst an Himmelfahrt

Am **30. Mai 2019** laden die Evangelischen Kirchengemeinden des Distrikts Birkenfeld-Neuenbürg und der Musikverein Birkenfeld **um 10.30 Uhr** zum gemeinsamen Gottesdienst „auf dem Berg“ als Auftakt zum Fest des Musikvereins Birkenfeld ein. Die Pfarrerschaft des Distrikts gestaltet den Gottesdienst zusammen mit einem Posaunenchor. Parallel zum Gottesdienst wird auch ein Kindergottesdienst angeboten. Anschließend bewirbt der Musikverein.

Wer aus Richtung Birkenfeld kommt, biegt rechts ab in die Verlängerung der Erlachstraße Obernhäusen und dann nochmals rechts: Dort sind Parkplätze ausgeschildert. Wer von Obernhäusen Richtung Birkenfeld fährt, biegt links ab in die Verlängerung der Erlachstraße und dann rechts Richtung Festplatz.